

# Montageanleitung

für  
**Anbaurahmen** ohne Antrieb  
Art.-Nr. 700 333 28

für  
**Anbaurahmen** mit Antrieb  
Art.-Nr. 700 333 27

an  
**Rasentraktoren**

**HT 102-24 XD 4WD**  
ab Baujahr 2016  
(Allrad-Antrieb)

Sprache der Originalmontage-  
anleitung : deutsch  
Für weitere Verwendung aufbewahren!

Stand / Version : 13.07.2016



**Motorgeräte**

## **Vorwort** an die Fachwerkstatt und den Besitzer des auszurüstenden Rasentraktors

Diese Montageanleitung gilt nur für die auf dem Deckblatt und an jedem Seitenende angegebenen Artikelnummern. Bitte vergleichen Sie diese Angaben mit den Angaben auf dem Typenschild des Anbaurahmens.

Bewahren Sie die Montageanleitung nach dem Montieren des Anbaurahmens über die gesamte Lebensdauer des ausgerüsteten Rasentraktors auf.

**Diese Montageanleitung und die enthaltene Einbauerklärung werden gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Bestandteil der Betriebsanleitung für den „Rasentraktor mit Anbaukehrmaschine“ bzw. für den „Rasentraktor mit Schneeräumschild“.**

Falls Sie den Rasentraktor verkaufen, geben Sie die Montageanleitung an den nachfolgenden Besitzer weiter.

Alle Angaben, Abbildungen und Maße dieser Betriebsanleitung sind unverbindlich. Ansprüche jeglicher Art können daraus nicht abgeleitet werden.

**Die Montage des Anbaurahmens und der Antriebsteile setzen Fachkenntnis, Kenntnis über übliche Gefahren bei Werkstattarbeiten und eine ausgerüstete Fachwerkstatt voraus !**

**Als Hersteller schreiben wir die Montage des Anbaurahmens und der Antriebsteile durch eine Fachwerkstatt vor.**

### **VORSICHT!**

Bei der Montage des Anbaurahmens und der Antriebsteile bestehen Verletzungsgefahren und Gefahr von Sachschäden.

Deshalb:



- Lesen Sie vor der Montage und dem Betrieb des Anbaurahmens und der Antriebsteile bitte zuerst und sorgfältig diese Montageanleitung. Beachten Sie stets die darin enthaltenen Hinweise und Informationen, insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Fordern Sie bei Verlust oder schlechtem Zustand der Montageanleitung (oder Teilen davon) ein neues Exemplar beim Hersteller an.

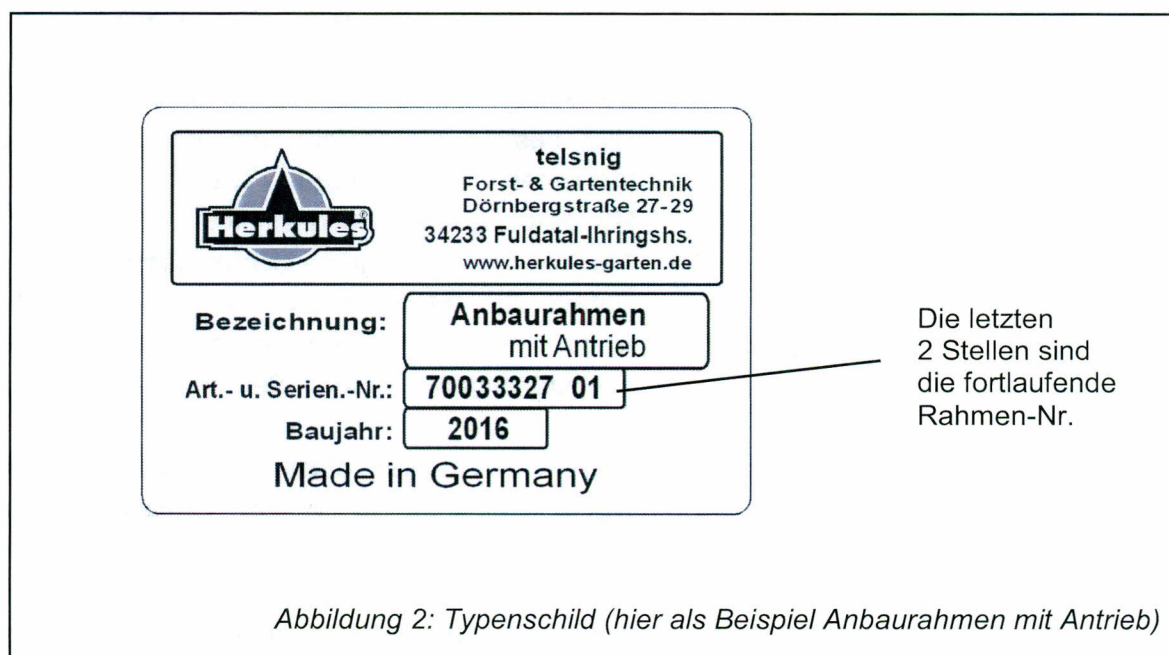
## 1 Beschreibung

Durch den **Anbaurahmen** werden vorn am Rasentraktor Befestigungspunkte geschaffen, an denen ein einheitliches Schnellbefestigungs-System von verschiedenen Anbaugeräten (z.B. Kehrmaschine oder Schneeräumschild) angeschlossen werden kann.

Zusätzliche Teile ermöglichen das Antreiben z.B. der Kehrmaschine, indem ein weiterer Keilriemenantrieb unter der Motor-Kurbelwelle des Rasentraktors angebracht wird. Der Antrieb ist immer dann in Funktion, wenn ein Keilriemen an der Motorriemenscheibe aufgelegt ist und der Motor läuft.

### 1.1 Typenschild

Am Anbaurahmen ist ein Typenschild angebracht, das eine Identifikation (siehe Abbildung 2) des Anbaurahmens ermöglicht. Das Typenschild befindet sich an der linken Seite des Anbaurahmens.



## 2 Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften



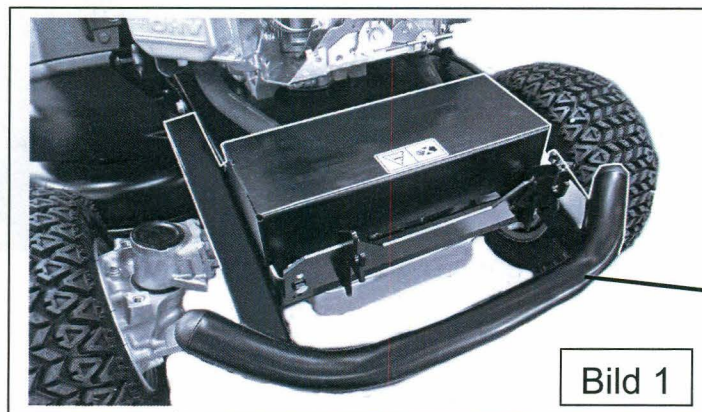
Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden. Beachten Sie für den gewerblichen Bereich außerdem die Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften (**UVV**).

- Stellen Sie vor Beginn der Montagearbeiten sicher, dass der Motor des Traktors nicht versehentlich gestartet werden kann. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und auch den bzw. die Zündkerzenstecker.
- Rollen Sie den Traktor auf eine Werkbank oder Hebebühne, so dass Sie im vorderen Bereich des Traktors (etwa ab Mitte Mähdeck) ungehindert arbeiten können.
- Muss am Mähdeck eine geänderte Zugvorrichtung angebaut werden, stellen Sie sicher, dass das Mähdeck auf geeigneten Unterlagen (z.B. Kanthölzer) aufliegt und die Hub- und Zuganschlüsse entlastet sind. Es besteht sonst Quetschgefahr.
- Tragen Sie bei Bohr- oder Schleifarbeiten (sofern sie erforderlich sind) eine Schutzbrille.
- Der Anbaurahmen kann dünne Blechteile enthalten. Hier besteht die Gefahr von Verletzungen durch schneiden oder Ritzen. Tragen Sie bei der Handhabung Arbeitshandschuhe.
- Arbeiten Sie nur bei guten Lichtverhältnissen.
- Haben Sie Medikamente, Alkohol oder Drogen eingenommen, die Reaktion oder Aufmerksamkeit beeinträchtigen, dürfen Sie die Montage nicht durchführen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Inhalt dieser Montageanleitung in vollem Umfang verstanden haben. Bei Unsicherheiten fragen Sie beim Hersteller nach.
- Kein Teil des Anbaurahmens oder der Antriebs-elemente darf verändert werden. Wenn Sie der Meinung sind, dass etwas nicht passt, halten Sie Rücksprache mit dem Hersteller.

### 3 Montage

Achten Sie auf Ihre **Sicherheit** ! Bevor Sie mit den Montagearbeiten beginnen, ziehen Sie den Zündschlüssel und den oder (bei Mehrzylindermotoren) die Zündkerzenstecker ab. Sorgen Sie für gute Zugänglichkeit des vorderen Traktorbereiches (etwa ab Mitte Mähdeck). Sichern Sie den Traktor gegen Wegrollen.

**3.1** Bauen Sie die **Traktorhaube** und die **Stoßstange** inklusive **Schalldämpferabdeckung** ab. Die Schrauben der Stoßstange werden nicht wieder verwendet.



**3.2** Nun haben Sie Zugang zu den Befestigungsschrauben für den Schalldämpfer, auf dessen Oberseite. Lösen Sie die 4 Schrauben. Auf der Werkbank kann jetzt ein speziell geformter Abgaskanal gemäß Bild 2 montiert werden. Bauen Sie den Schalldämpfer gleich wieder ein. Das Abdeckblech wird später durch ein Anderes ersetzt.



Wenn keine Antriebsteile eingebaut werden, lesen Sie bei Punkt 3.4 weiter !

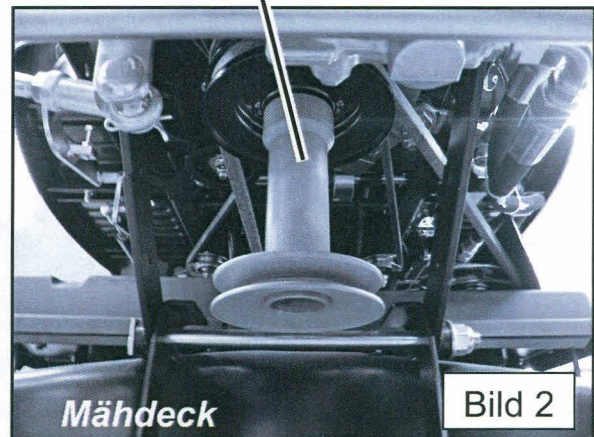
### 3.3

Jetzt kann die **zusätzliche Keilriemenscheibe** montiert werden. Legen Sie die Scheibe aus dem Lieferumfang griffbereit; ebenso die längere Zollschraube.

Drehen Sie zunächst die zentrale Schraube aus der Motorkurbelwelle heraus und halten Sie die Komponenten der Magnetkupplung dabei in Position. Die bereitgelegte zusätzliche Keilriemenscheibe so unter der Originalscheibe platzieren, dass die eingefräste Kontur im oberen Nabenende der Zusatz-Keilriemenscheibe das Zweiflach-Stück der E-Magnetkupplung aufnimmt.

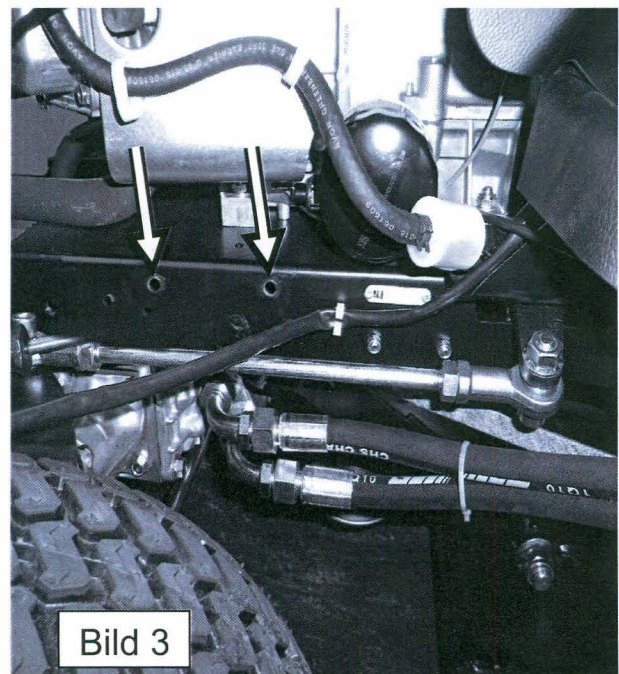
Die längere Zollschraube mit Federring (von der Originalbefestigung) eindrehen und mit dem vom Hersteller vorgesehenen Drehmoment anziehen.

zusätzliche Keilriemenscheibe



### 3.4

Bevor die Seitenteile des Anbaurahmens montiert werden können, sind auf beiden Traktorseiten die in Bild 3 bezeichneten **Bohrungen**, die vorher die Stoßstange gehalten haben, mit  $\varnothing 10,5$  mm aufzubohren. Hier werden die Seitenteile später mit Schrauben und Muttern befestigt.



**3.5** Legen Sie zunächst das rechte **Seitenteil** an den Traktorrahmen und verwenden Sie die Schrauben M10x20 mit Scheiben am Schraubenkopf (Bild 4, Pos. A). Auf der Innenseite des Rahmens werden die Schrauben mit Stoppmuttern M10 fixiert.

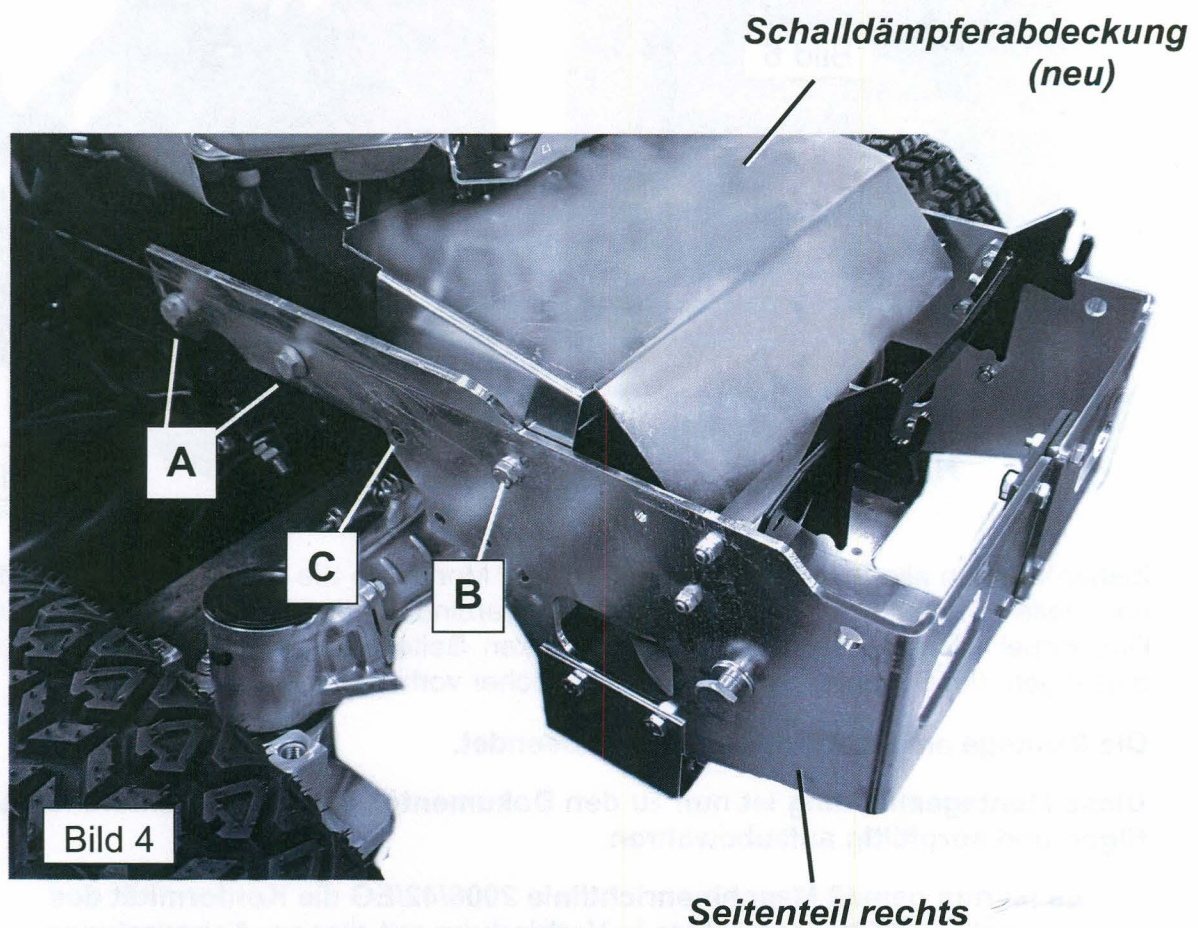
Setzen Sie nun das linke Seitenteil in der gleichen Weise an. Beachten Sie, dass die Seitenteile vorn versetzt zueinander stehen. Wie in Bild 4 zu sehen ist, liegt das linke Teil vor dem Rechten.

An der Überlappung werden die mitgelieferten Platten, Schrauben M8x25 und M8x30 mit Scheiben verwendet. Die Befestigung erfolgt von innen mit normalen Stoppmuttern (Kunststoffring).

Positionieren Sie die neue Schälldämpferabdeckung wie in Bild 4 gezeigt. In den Schweißmuttern dieser Abdeckung befestigen Sie in Pos. B Schrauben M8x25 mit Scheiben.

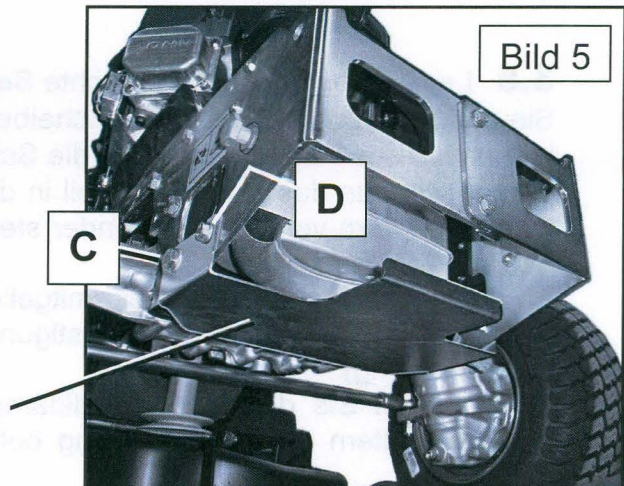
In Pos. C muss eine zusätzliche Bohrung in den Rahmen vom Traktor eingebracht werden. Verwenden Sie einen  $\varnothing$  10,2 mm Bohrer. Das Seitenteil hat bereits eine  $\varnothing$  10,2 mm Bohrung und dient als Zentrierung für den Bohrer. Achten Sie darauf, dass Sie keine dahinterliegenden Bauteile vom Traktor beschädigen.

Verwenden Sie die Schraube M10x20 mit Scheibe am Schraubenkopf (Pos. C) und auf der Innenseite des Rahmens wird die Schraube mit einer Stoppmutter M10 fixiert. Wiederholen Sie den Vorgang am linken Seitenteil.

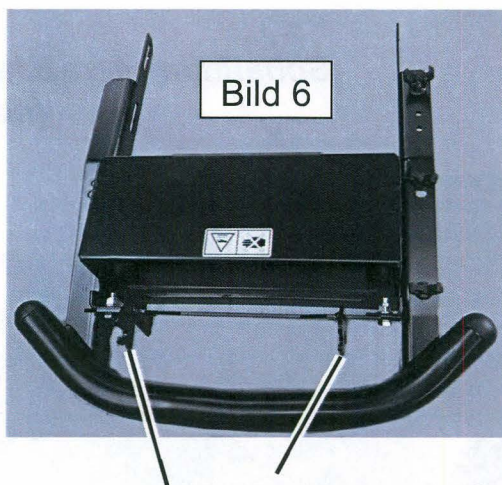


**3.6** Jetzt kann das **Hitzeschutzblech** gem. Bild 5 angebracht werden. Es fasst außen über die Seitenteile. In Pos. C erfolgt die Befestigung mit Schrauben M10x20 mit Scheiben und **Ganzmetall-** Stopmmuttern auf der Innenseite. In Pos. D verwenden Sie M8x20 mit Scheiben und **Ganzmetall-** Stopmmuttern auf der Innenseite.

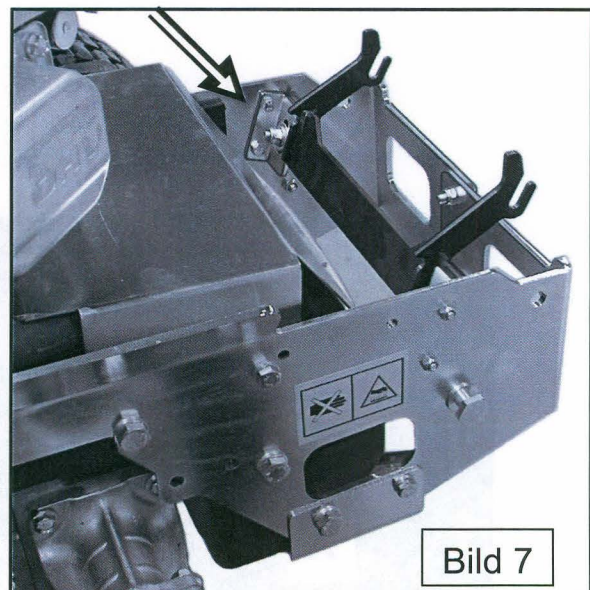
**Hitzeschutzblech**



**3.7** Von der Stoßstangenbaugruppe (Bild 6) ist der **Haubenhalter** abzuschrauben und dann gem. Bild 7 etwa mittig in den Langlöchern der Winkel von den Seitenteilen (Pfeil) zu befestigen. Benutzen Sie die originalen Schrauben und Muttern wieder, aber ergänzen Sie große Scheiben  $\varnothing 8,5$  an den Langlöchern. Legen Sie den Haubenhalter von vorn an die Winkel und verwenden Sie die unteren Bohrungen im Haubenhalter.



**Haubenhalter**



Ziehen Sie nun alle Schraubverbindungen fest. Montieren Sie die Motorhaube wieder und stellen Sie auf der linken Seite die Steckverbindung des Lichtkabels wieder her. Das Kabel ist nahe der Oberkante des linken Seitenteils mit 3 Kabelbindern zu befestigen. (Im Seitenteil sind dafür 3 Langlöcher vorhanden).

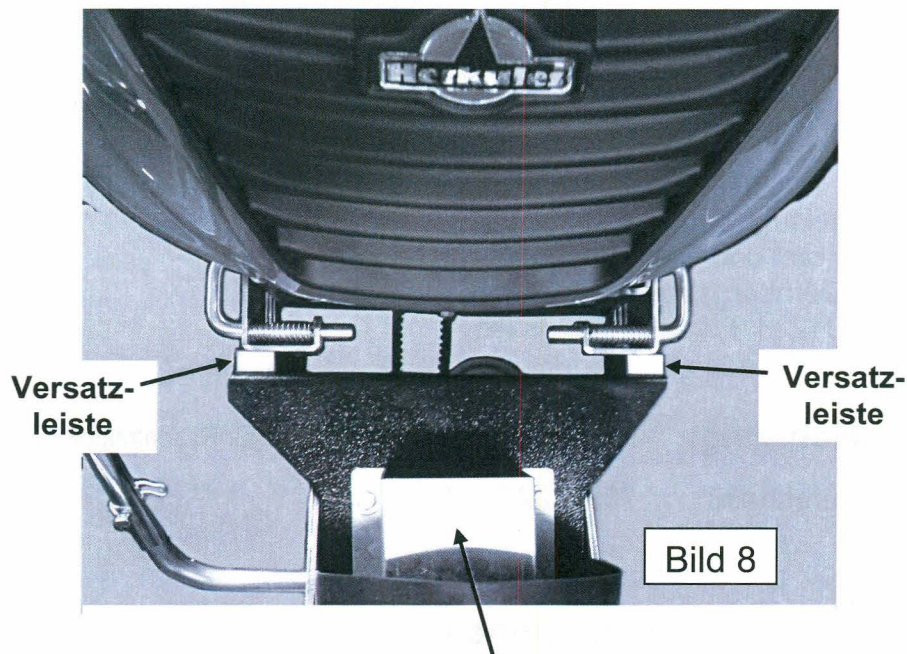
**Die Montage am Rasentraktor ist jetzt beendet.**

**Diese Montageanleitung ist nun zu den Dokumenten des Rasentraktors hinzuzufügen und sorgfältig aufzubewahren.**

**Es ist nun gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG die Konformität des ausgerüsteten Rasentraktors in Verbindung mit diesem Anbaurahmen festzustellen und zu bescheinigen.**

## 4 Montage der **Versatzleisten** an den „auswechselbaren Ausrüstungen“

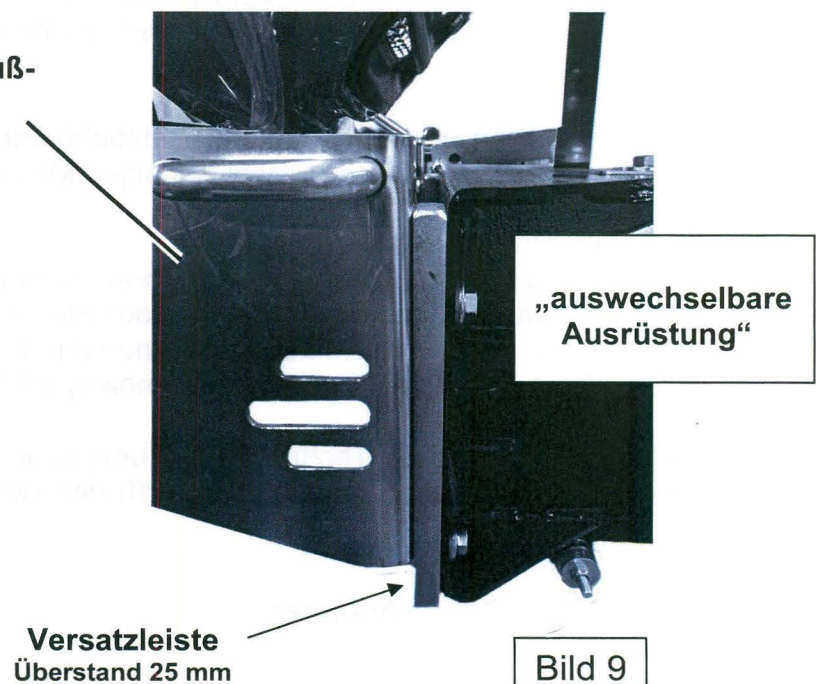
Die Anbaurahmen dieser Traktoren sind etwas breiter als das Standardmaß. Deshalb müssen die Anschlußplatten der „auswechselbaren Ausrüstungen“ durch Versatzleisten auf das größere Maß gebracht werden.



„auswechselbare Ausrüstung“ z. B. Anbau-  
Kehrmaschine oder Schneeräumschild

In Bild 9 ist zu erkennen, dass die Versatzleisten unten mit einem Überstand von ca. 25 mm mit den Anschlußplatten verschraubt werden. Verwenden Sie aus dem Beipack die Sechskantschrauben M8x20 mit dicken Scheiben.

Anschluß-  
platte



Versatzleiste  
Überstand 25 mm

Bild 9

## EG-Einbauerklärung

gemäß der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG , Anhang II B

**Hiermit erklären wir**, dass die nachstehend bezeichnete unvollständige Maschine in ihrer Konzeption und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden.

**Hersteller**    telsnig  
Forst und Gartentechnik  
Dörnbergstraße 27-29  
34233 Fuldata-Ihringshsn.

**Produktbezeichnung:**    Anbaurahmen mit Antrieb (für Rasentraktoren)

Artikel-Nr. Anbaurahmen:    70033327  
(entspr. Typ)

### Angewandte harmonisierte Normen:

**DIN EN ISO 12100-1** Sicherheit von Maschinen (Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze; Teil 1 Grundsätzliche Terminologie, Methodik)

**DIN EN ISO 12100-2** Sicherheit von Maschinen (Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze; Teil 2 Technische Leitsätze, Spezifikationen)

**Wir verpflichten uns**, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine elektronisch zu übermitteln.

### Wichtiger Hinweis!

Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die Gesamtheit aus Maschine und unvollständiger Maschine, zusammen mit dem Umfeld den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht und die Konformitätserklärung gemäß Anhang VII A ausgestellt wurde.

Bevollmächtigter für die Technische Dokumentation:

**Kai Telsnig, (Anschrift : Siehe Anschrift des Herstellers)**

**Kai Telsnig, Geschäftsführer**

## EG-Einbauerklärung

gemäß der EG-Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG , Anhang II B

**Hiermit erklären wir**, dass die nachstehend bezeichnete unvollständige Maschine in ihrer Konzeption und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht. Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen gemäß Anhang VII Teil B dieser Richtlinie erstellt wurden.

**Hersteller**   telsnig  
Forst und Gartentechnik  
Dörnbergstraße 27-29  
34233 Fuldataal-Ihringshsn.

**Produktbezeichnung:**   Anbaurahmen ohne Antrieb (für Rasentraktoren)

Artikel-Nr. Anbaurahmen :   70033328  
(entspr. Typ)

### Angewandte harmonisierte Normen:

**DIN EN ISO 12100-1** Sicherheit von Maschinen (Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze; Teil 1 Grundsätzliche Terminologie, Methodik)

**DIN EN ISO 12100-2** Sicherheit von Maschinen (Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze; Teil 2 Technische Leitsätze, Spezifikationen)

**Wir verpflichten uns**, den Marktaufsichtsbehörden auf begründetes Verlangen die speziellen Unterlagen zu der unvollständigen Maschine elektronisch zu übermitteln.

### Wichtiger Hinweis!

Die unvollständige Maschine darf erst dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt wurde, dass die Gesamtheit aus Maschine und unvollständiger Maschine, zusammen mit dem Umfeld den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht und die Konformitätserklärung gemäß Anhang VII A ausgestellt wurde.

Bevollmächtigter für die Technische Dokumentation:

**Kai Telsnig, (Anschrift : Siehe Anschrift des Herstellers)**

**Kai Telsnig, Geschäftsführer**

